Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Thüringen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Mittwoch, 18.11.2026, 20:31 Uhr

Abflauender Wind, ergiebiger Regenmengen im Thüringer Wald.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Wiederholt ziehen Tiefdruckgebiete über die Region hinweg und gestalten das Wetter wechselhaft, windig und mild.

WIND:
In der Nacht zum Donnerstag anfangs noch verbreitet Böen um 55 km/h (Bft7) und in Hochlagen des Thüringer Waldes stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus Südwest. Im Verlauf der Nacht allgemeine Windabnahme.
Am Donnerstag vor allem im Bergland noch Windböen (Bft 7), in exponierten Lagen einzelne Sturmböen (Bft 9 bis 8).

REGEN:
Bis in die Nacht zum Samstag aufgrund wiederholter, teils länger andauernder Niederschläge, insbesondere im Südweststau des Thüringer Wald zu erwartende Niederschlagsmengen zwischen 60 und 80 l/qm binnen 72 Stunden.

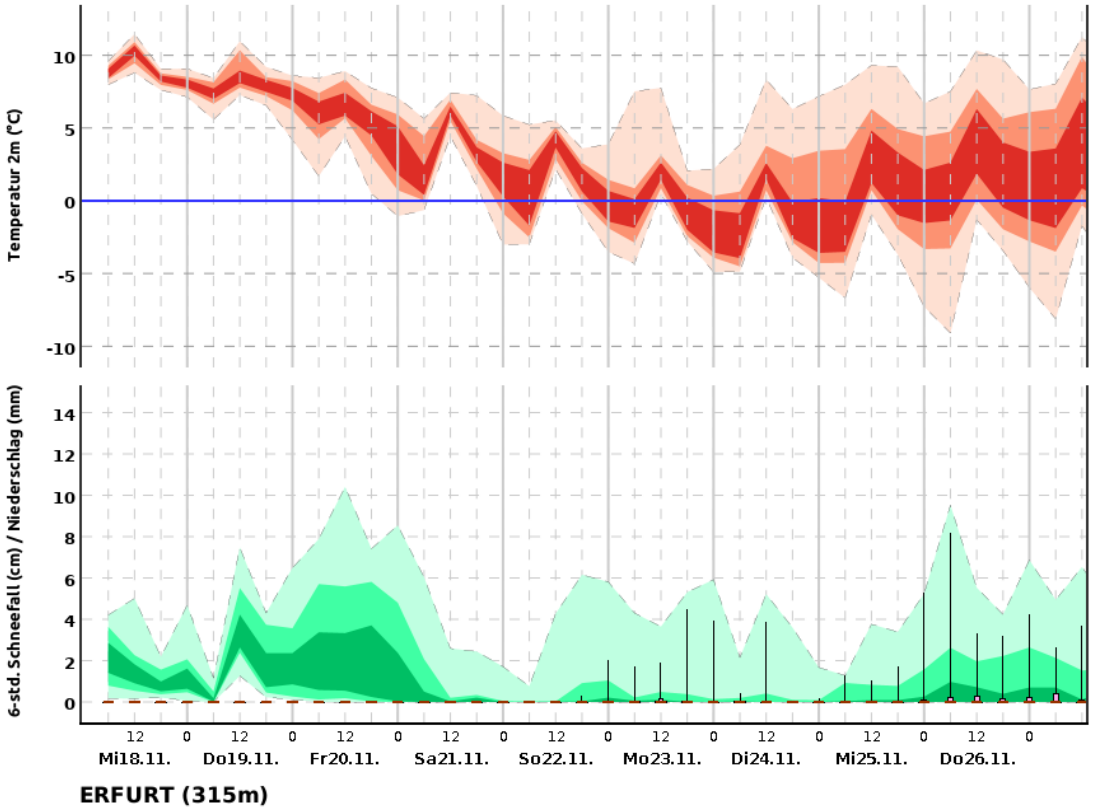
Straßenwetter in den Frühstunden (Donnerstag) in Thüringen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

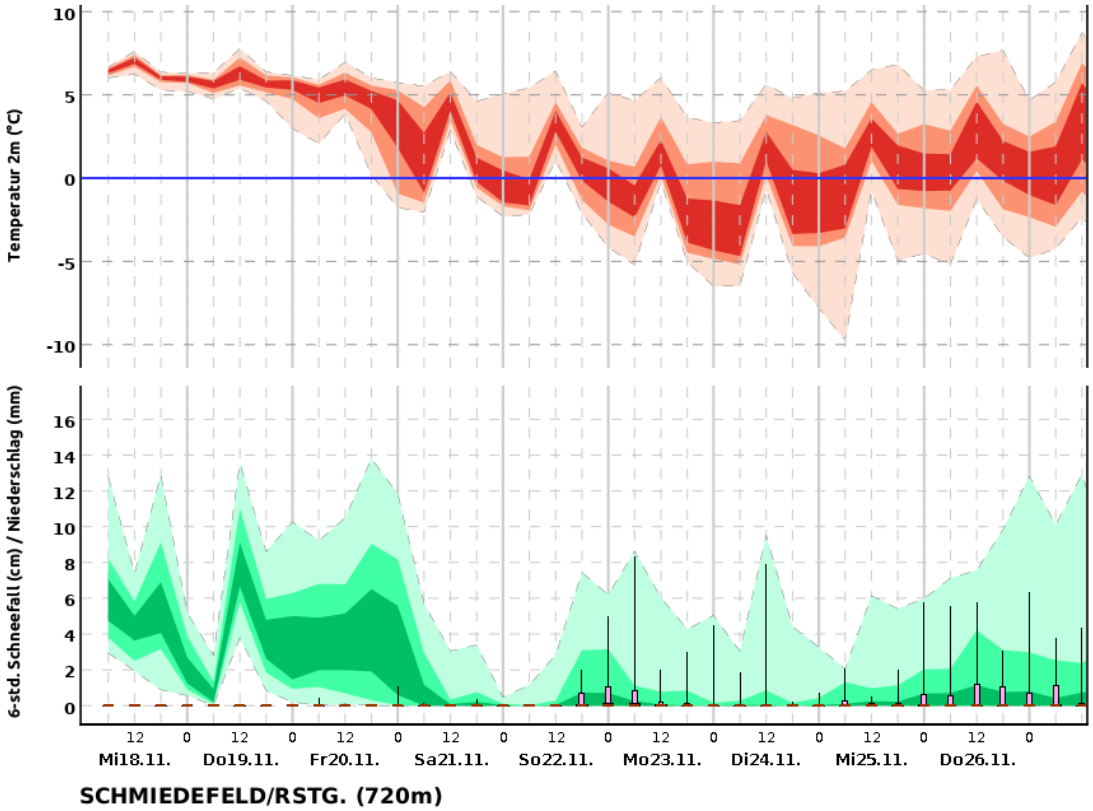
Weitere Warnentwicklung:
WIND:
In der Nacht zum Freitag und am Freitag vor allem im Bergland noch Windböen (Bft 7), in Gipfellagen einzelne Sturmböen (Bft 8).

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Samstag und am Samstagmorgen bei Aufklaren gebietsweise leichter Frost, örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



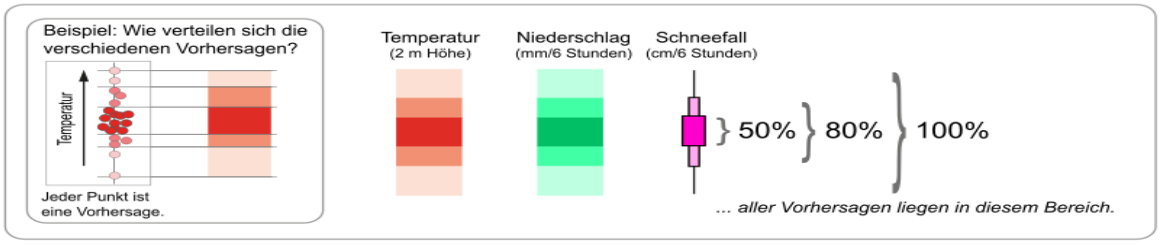
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Donnerstag, 19.11.2026, 04:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Jens Oehmichen